

verwirklichen, in dem er sagt: „Unsere Menschen müssen mehr lesen und alles bis zum Ende durchdenken.“

Wenn wir heute vor dem Parteitag darlegen können, daß wir in der Mobilisierung der Genossen, in der Verbesserung der massenpolitischen Arbeit vorangekommen sind und gute Ergebnisse bei der Durchsetzung der führenden Rolle der Partei zu verzeichnen haben, dann auch deshalb, weil wir der Parteigruppenarbeit große Beachtung schenkten. Es ist zum Prinzip geworden, daß jede Mitgliederversammlung in der Parteigruppe vorbereitet wird, und das nicht kurz vor Stattfinden der Mitgliederversammlung, sondern dazu wird der Zeitraum von der vorhergehenden bis zur stattfindenden Mitgliederversammlung benutzt. Diese Vorbereitung ist aber zum größten Teil nicht mit einer Zusammenkunft abgetan. Eine ganze Anzahl Parteigruppen benötigen zur gründlichen Vorbereitung der Mitgliederversammlung einige Gruppenversammlungen. Die Parteigruppen verstehen es auch immer besser, die Verbindung zu den Gewerkschafts- und FDJ-Gruppen herzustellen. Das trägt mit dazu bei, daß wir aus der Enge der Parteiarbeit noch schneller herauskommen und auf die parteilosen Kollegen ausstrahlen. Diese enge Verbindung wirkt sich auch fruchtbringend auf die Funktionäre der Gewerkschaft und der FDJ aus.

Gleichlaufend mit der Verbesserung der politischen Arbeit beschäftigen wir uns mit der Verbesserung der Ökonomik des Betriebes. Der Punkt 70 unseres Statuts wurde zum ständigen Bestandteil der Arbeit der Parteileitung. Es gab eine solche schädliche Praxis, daß man Termine nach Belieben veränderte. Wir machten den Funktionären klar, welche wirtschaftspolitischen Auswirkungen die Nichteinhaltung der Termine der festgelegten Maßnahmen mit sich bringt, und verlangten von jedem Wirtschaftsfunktionär Termin treue. Gestattet ist lediglich eine Vorverlegung der Termine. In jeder Leitungssitzung kontrollierte die Parteileitung die Erfüllung der im Plan Neue Technik festgelegten Maßnahmen. Das Ergebnis war, daß dieser Plan im Jahre 1962 übererfüllt wurde und damit günstige Voraussetzungen für die Durchsetzung des wissenschaftlich-technischen Höchststandes im Erzeugnis sowie in der Fertigung erreicht wurden.

Durch die Verbesserung der politisch-ideologischen Arbeit und durch die bessere Lösung der technisch-organisatorischen Aufgaben schufen wir eine günstige Basis für die Organisierung des sozialistischen Massenwettbewerbs nach dem Beispiel der Genossen aus Sömmerda. Die Initia-